

2. Ergänzungsvereinbarung

zur Vereinbarung

**über die Vergütung und Abrechnung gemäß § 34 des Vertrages
über ein strukturiertes Behandlungsprogramm (DMP) nach § 137f SGB V
zur Verbesserung der Qualität der ambulanten Versorgung
von Versicherten mit Koronarer Herzkrankheit (KHK)
in der Fassung vom 15.03.2021**

zwischen

**der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse
dem BKK-Landesverband NORDWEST**

- handelnd für die Betriebskrankenkassen -

der IKK classic

der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)

– als Landwirtschaftliche Krankenkasse

der KNAPPSCHAFT

den Ersatzkassen

- **Techniker Krankenkasse (TK)**

- **BARMER**

- **DAK-Gesundheit**

- **Kaufmännische Krankenkasse - KKH**

- **Handelskrankenkasse (hkk)**

- **HEK - Hanseatische Krankenkasse**

gemeinsamer Bevollmächtigter mit Abschlussbefugnis:

Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)

vertreten durch den Leiter der vdek-Landesvertretung Nordrhein-Westfalen

und der

**Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein
Tersteegenstraße 9, 40474 Düsseldorf**

Die Vertragspartner dieser Ergänzungsvereinbarung verständigen sich darauf, die Laufzeit der Vergütungsvereinbarung um ein weiteres Jahr bis zum 31.12.2022 zu verlängern.

I. Änderung in § 4 Abs. 1 (Laufzeit und Kündigung)

In § 4 Absatz 1 Satz 1 werden die Wörter „bis zum 31.12.2021“ ersetzt durch „bis zum 31.12.2022“.

II. In-Kraft-Treten

Die Änderungsvereinbarung tritt zum 01.01.2022 in Kraft. Die übrigen Bestimmungen dieser Vergütungsvereinbarung gelten unverändert fort.